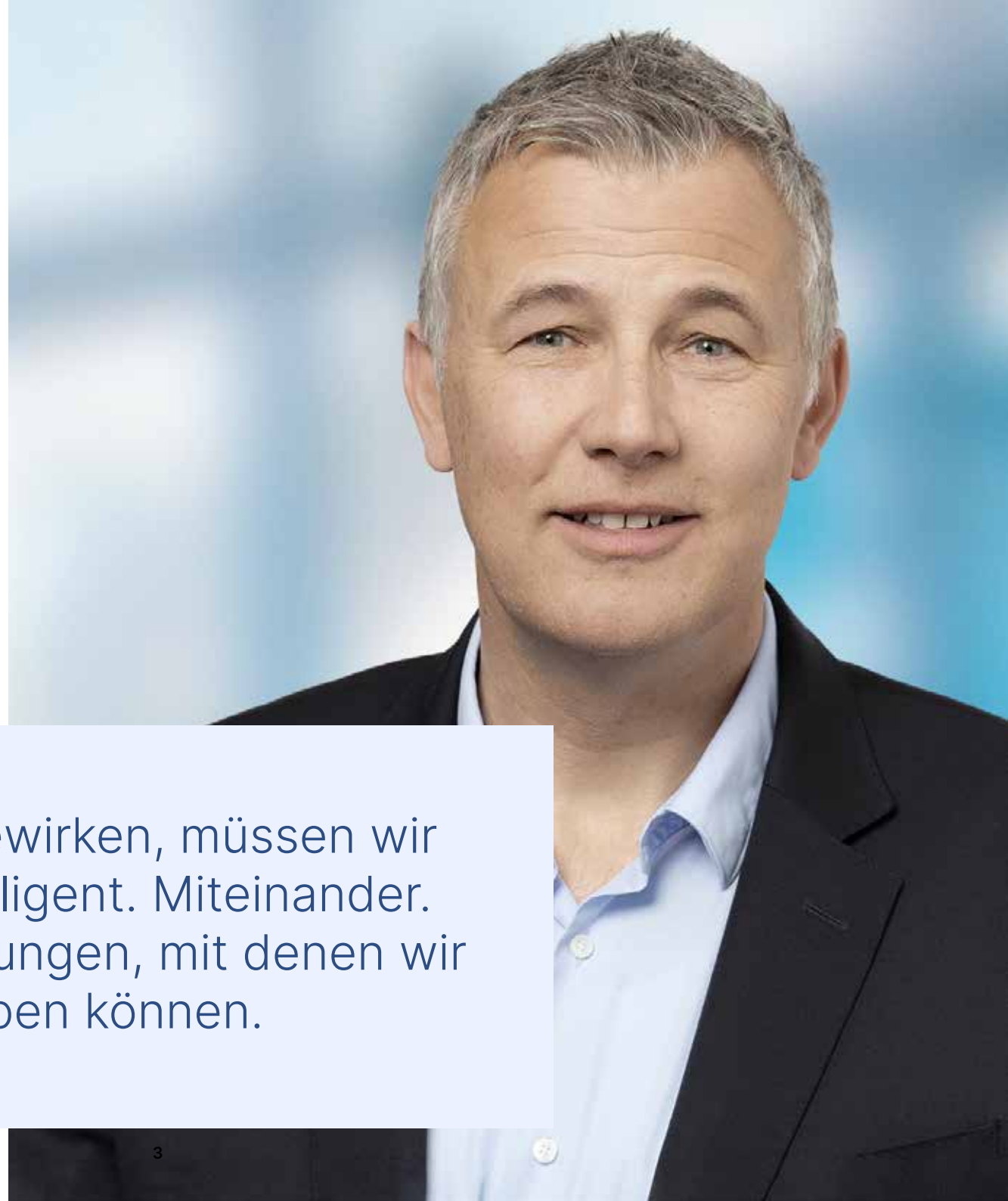


Stöcklin CSR Bericht 2025

Nachhaltigkeit gestalten – heute für morgen handeln



“

Um wirklich Gutes zu bewirken, müssen wir handeln. Lebendig. Intelligent. Miteinander. Für verantwortliche Lösungen, mit denen wir alle auch morgen gut leben können.

Jürg Frefel, Group CEO

Unser Planet – unsere Verantwortung

Für uns fängt Nachhaltigkeit da an, wo wir Einfluss nehmen können.

Kreislauffähige Materialien, verbrauchsarme lokale Fertigung, verantwortliches Lieferantenmanagement: Unsere Prozesse, unsere Produkte und unser gesamtes Handeln sind auf einen bewussten und schonenden Umgang mit Ressourcen sowie unseren sozialen Umfeldern ausgerichtet.

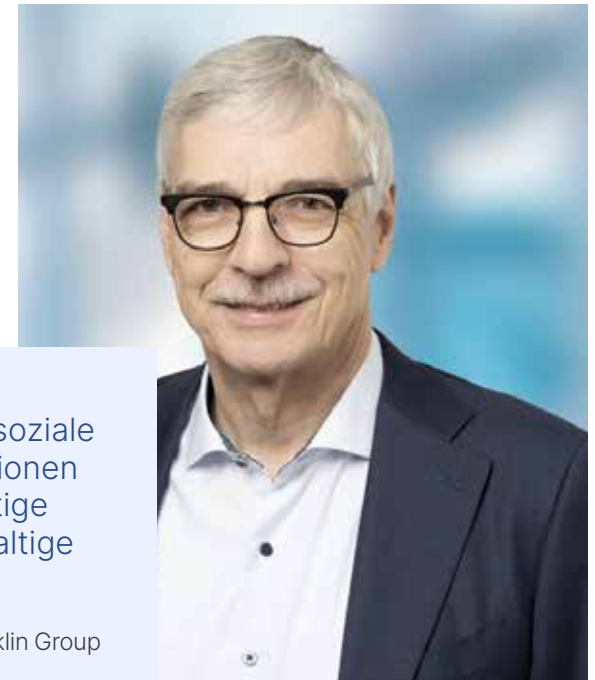
Wir setzen auf eine nachhaltige Infrastruktur an unseren Standorten – mit 2.250 Fotovoltaikmodulen, 60 Erdwärmsonden, Elektromobilität im Fuhrpark, regionalen Produkten im Personalrestaurant, leistungsoptimierten und energieeffizienten Produktionstechnologien sowie modernsten Büroräumlichkeiten.

Wir arbeiten gerne mit ortsnahen Lieferanten und Service-Partnern zusammen, legen ein besonderes Augenmerk auf Ressourcen-Effizienz bei der Entwicklung unserer neuen Produkte, wählen umweltschonende Technologien sowie Materialien und gewährleisten transparente Lieferketten. Wir stehen für emissionsarme Automatisierung – mit intelligenten Energiemanagement-Lösungen für unsere FTS- und Staplerflotten (patentiertes

Lithium-Ionen-Powerpaket, Schnelllade- und Standby-Funktionen); mit Energierückspeisung, IT-gestützter Fahrtenoptimierung, adaptiver Dynamik und Emissionsschalldruck-Minimierung in Regalbedienung und Förderanlagen. So können wir Energieverluste in unseren Anlagen minimieren – und dazu beitragen, dass unsere Kunden ihren CO₂-Fussabdruck im Lager um bis zu 20 Prozent senken.

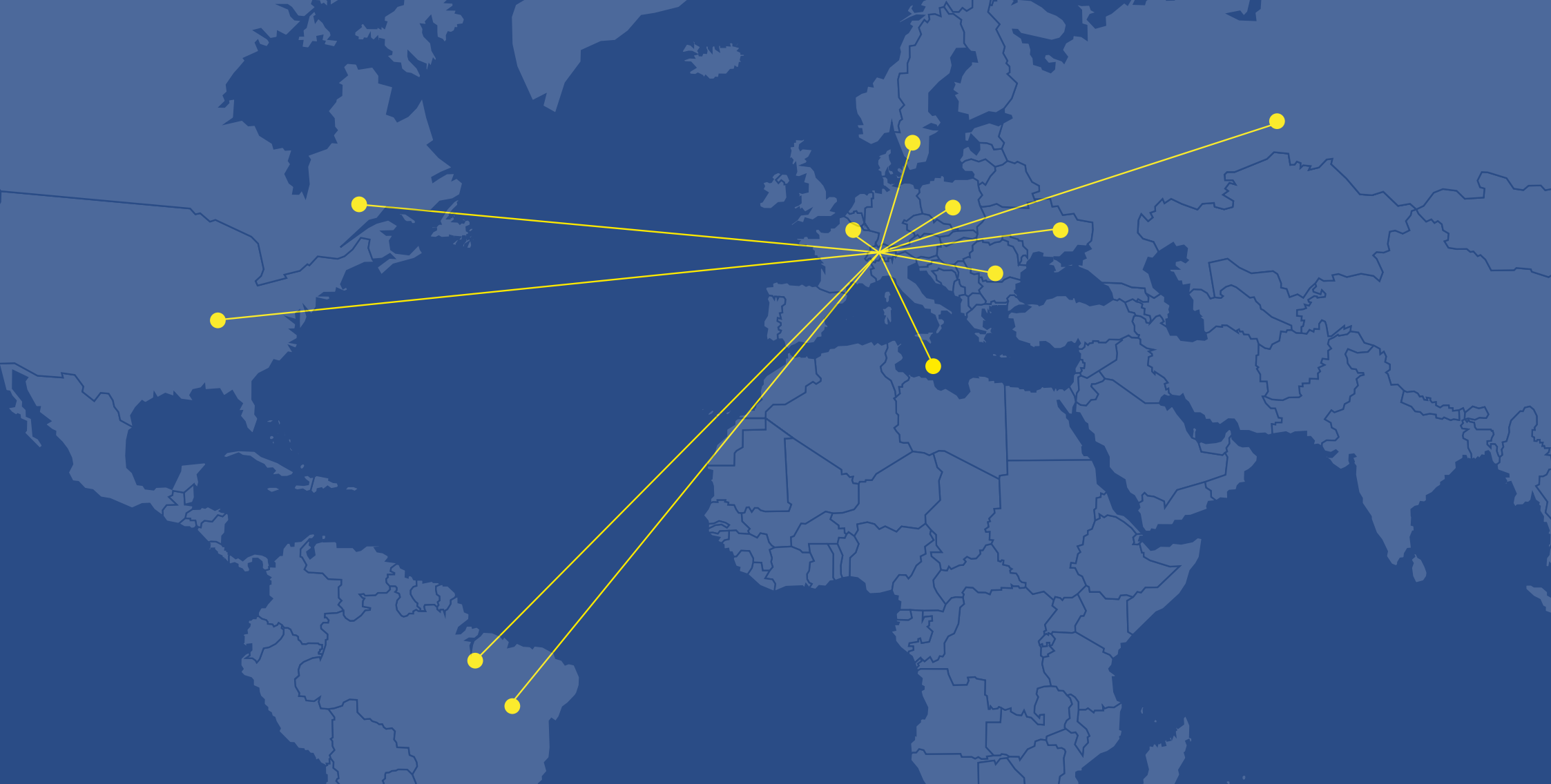
Als Familienunternehmen übernehmen wir soziale Verantwortung – heute und für die Generationen von morgen. Unser Handeln ist auf langfristige Werte ausgerichtet und darauf, eine nachhaltige Zukunft aktiv mitzugestalten.

Urs Grütter, Eigentümer und Verwaltungsratspräsident Stöcklin Group





Die **Stöcklin Group** sieht Nachhaltigkeit nicht nur als Verpflichtung, sondern als Chance, die Zukunft der Intralogistik aktiv und verantwortungsvoll zu gestalten.



Unternehmenszahlen 2024

Anzahl Mitarbeiter

570

Anteil erneuerbare
Energie

87%

Umsatz

124 Mio

Gründungsjahr

1934

Verarbeiteter Stahl

1'895 t

Solidität als Fundament für nachhaltige Zukunft

CH-Laufen, Headquarter

Niederlassungen

CH-Jona
CH-Kestenholz
DE-Netphen
DE-Trier
FR-Lezennes
NL-Hoofddorp
CZ-Zlín
SL-Ljubljana
MX-México City
US-Marietta

Partner

IT-Turate
GB-Aston OX
BR-São Paulo





Inhaltsverzeichnis

10	Die Stöcklin Group – das Unternehmen
20	Nachhaltigkeit gestalten – heute für morgen handeln
24	Unsere Ziele für die Zukunft
26	Nachhaltigkeit – Leitbild der Zukunft und Produkt-Kreislauf
43	Compliance – Verantwortung und Integrität
44	Nachhaltige Partnerschaften
45	Mit Langlebigkeit nachhaltig erfolgreich
48	Biodiversität fördern
49	Sponsoring
50	Impressum

Die Stöcklin Group – das Unternehmen

Die Stöcklin Group feierte 2024 ihr 90-jähriges Bestehen. Ein gesundes Wachstum bestätigt den Erfolg.

1995 übernahm Urs Grütter das Unternehmen als Mechaniklieferant und baute dieses erfolgreich zu einem internationalen Intralogistik-Systemanbieter mit Hauptsitz in Laufen (CH) aus.

Konsequent nachhaltige Infrastruktur: Das Technologie-Center Laufen

Um Stöcklin weiter nachhaltig zukunftsicher zu gestalten und die Digitalisierung voranzutreiben, wurde mit dem Neubau des Technologie-Center in Laufen in eine innovative Infrastruktur investiert. Wir denken an die Generation von Morgen und sahen den Umzug in das zukunftsweisende Technologie-Center auch als klares Signal für die Mitarbeitenden, gemäss unserer Vision, in Zukunft weiter nachhaltig wachsen zu wollen. Denn Wachsen können wir nur, wenn wir Raum für Innovationen haben, sowie alle unsere Kernkompetenzen unter einem Dach zu bündeln: Nachhaltig und innovativ, inklusiv modernstem Maschinenpark.



10 Mio

Investition beim Umzug
2020 in den neuen
Maschinenpark

Was uns ausmacht

Wir richten unser Handeln konsequent am Markt und an den Bedürfnissen unserer Kunden und Branchen aus. Dabei stehen praxisnahe Lösungen, Verlässlichkeit und partnerschaftliche Zusammenarbeit im Mittelpunkt.

Mit Blick auf die Herausforderungen von morgen investieren wir kontinuierlich in neue Technologien sowie in die fachliche und persönliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden. So stellen wir sicher, dass wir auch in Zukunft leistungsfähig, innovativ und wettbewerbsfähig bleiben.

Durch Qualität, Effizienz und langfristige Lösungen, generieren wir einen echten Mehrwert für die Schweiz.

Unser Leistungsspektrum vereint alle Kompetenzen unter einem Dach: von der Planung und dem Engineering über die eigene Produktion und Konstruktion bis hin zur Softwareentwicklung und zu langlebigen Serviceleistungen.

Schweizer Familienunternehmen

Full-Service-Partner auf Augenhöhe

Gelebte transparente Nachhaltigkeit

Zukunftsorientierter, innovativer Technologiepartner



Unsere DNA



1937

Firmengründung durch
Walter Stöcklin



1954

Entwicklung des
Palettenhubwagens

Stöcklin

1991

Walter Stöcklin wird
zur Stöcklin Logistik AG



1995

Das Unternehmen wird
von Urs Grütter
übernommen



2013

Entwicklung autonomer
Flurförderzeuge



2017

Digitalisierung 4.0



2002

Entwicklung neue AKL
und BOXer Generation



2020

Umzug ins neue
Technologie-Center
in Laufen



2024

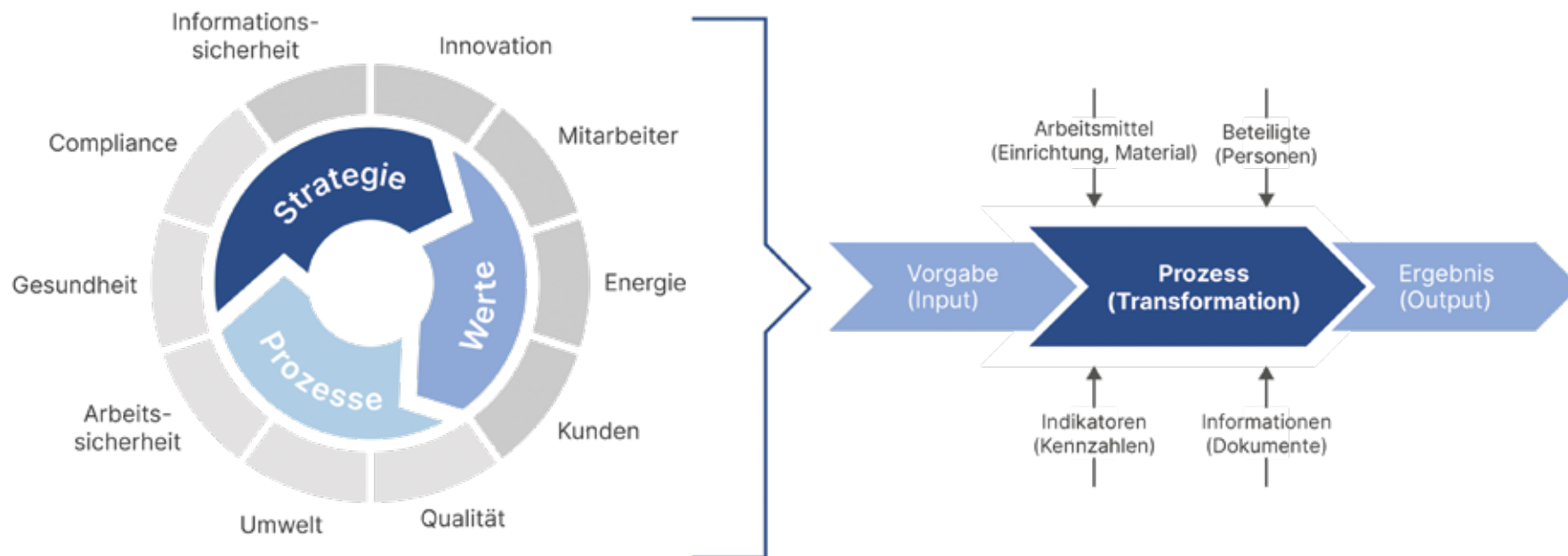
Jürg Frefel wird neuer
Group CEO

Allgemeiner Managementansatz

Die Stöcklin Group verbindet wirtschaftlichen Erfolg mit ökologischer und sozialer Verantwortung. Unser Ziel ist es, innovative und nachhaltige Intralogistiklösungen zu bieten, die unseren Kunden helfen, effizienter und ressourcenschonender zu arbeiten.

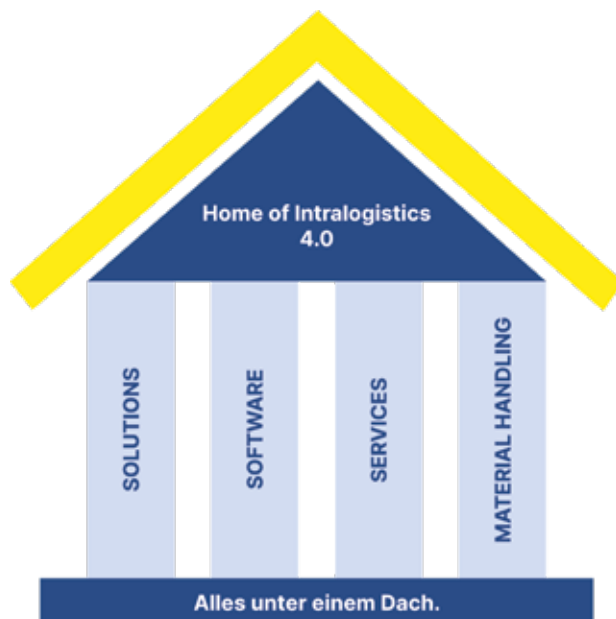
Unsere Unternehmenskultur basiert auf Offenheit, Chancengleichheit und der Förderung unserer Mitarbeitenden. Nachhaltigkeit ist in allen Bereichen integriert – von umweltfreundlichen Technologien bis hin zu verantwortungsvollen Lieferketten.

Durch Innovationskraft, Qualität und ein starkes Engagement für die Gemeinschaft schaffen wir langfristigen Mehrwert für unsere Kunden und die Gesellschaft.



Home of Intralogistics

An unserem Hauptsitz in Laufen werden alle unsere Leistungen unter einem Dach erbracht, basierend auf unseren vier zentralen Geschäftsbereichen: Solutions, Software, Services und Material Handling.



Zukunft hat immer Herkunft

Zukunftssicher an die nächste Generation übergeben

Das ist die Basis, die Jürg Frefel, als neuer Group CEO, Anfang 2024 übernommen hat, um Stöcklin weiter voranzutreiben und den Übergang für die neue Generation zu fördern.

Urs Grütter bleibt als Verwaltungsratspräsident weiter aktiv an seiner Seite. Denn Zukunft hat immer Herkunft, die es zu achten gilt. Jetzt steht die nächste Generation mit unserem erweiterten Management-Team bereit, um durch massgeschneiderte Systemlösungen weiter nachhaltig zu wachsen.

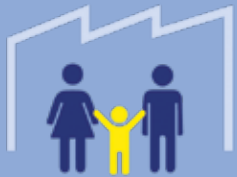




Unsere Mission:

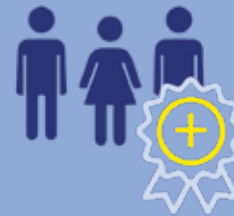
Wir begleiten unsere Kunden nachhaltig bei ihrer digitalen Transformation. Durch ein tiefes Verständnis ihrer Produkte, Märkte und Zielgruppen sowie eine ganzheitliche Betrachtung der Chancen, entwickeln wir gemeinsam zukunftssichere, intelligente Lösungen. Unser Ziel ist es, durch bedarfsorientierte Long-Life Servicemodule und Dienstleistungen einen effizienten und nachhaltigen Betrieb langfristig zu unterstützen.

Dafür stehen wir



Familienunternehmen

Vertrauen, Toleranz und ein respektvolles Miteinander bilden unser Fundament, mit kurzen Entscheidungswegen und flachen Strukturen.



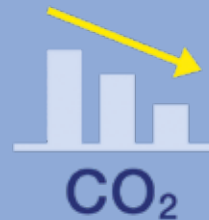
Mitarbeiter Benefit

Motivierte Mitarbeiter sind der Schlüssel für unseren Erfolg. Deshalb beteiligen wir unsere Mitarbeiter am Erfolg und zahlen angemessene Löhne sowie überdurchschnittliche Sozialleistungen.



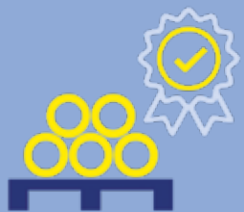
Alles unter einem Dach

Alle Prozesse und Abteilungen sind inhouse, mit kurzen Wegen und offenen Büros für direkte Kommunikation und kreativen Austausch zur Ideenentwicklung.



Ökologischer Fussabdruck

In den letzten 10 Jahren haben wir unseren ökologischen Fussabdruck um 60% reduziert.



Zertifizierte Rohstoffe und Lieferantenmanagement

Wir verwenden ausschliesslich zertifizierte Rohstoffe und legen grossen Wert auf ein nachhaltiges Lieferantenmanagement.



Inhouse-Testing

Alle unsere Produkte durchlaufen einen Inhouse-Test. Unser Know-how und unsere Erfahrung aus 90 Jahren Intralogistik gewährleisten, dass nur einwandfreie Produkte unser Haus verlassen.



Ressourcenschonende Produktion

Bei unserer Produktion und unseren Produktentwicklungen haben wir die Schadstoffemissionen immer im Blick und sorgen für eine ressourcenschonende Produktion.

Im Einklang mit Mensch, Umwelt und Wirtschaft

Nachhaltigkeit ist eines der prägenden Themen unserer Zeit. Angesichts von Naturkatastrophen, Ressourcenknappheit und dem beschleunigten Klimawandel wird uns täglich vor Augen geführt, wie wichtig es ist, Gewohnheiten zu überdenken und neue, zukunftsweisende Wege zu gehen. Eine nachhaltige Entwicklung erfordert ein ganzheitliches Zusammenspiel ökonomischer, ökologischer und sozialer Aspekte. Wer dies erkennt und die notwendigen Massnahmen entschlossen umsetzt, wird in der Lage sein, die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich zu meistern.

Bei Stöcklin haben wir die Bedeutung dieses Ansatzes frühzeitig erkannt. Unsere Unternehmensstrategie basiert auf einem nachhaltigen Wirtschaften, das auf dem Vorsorgeprinzip

aufbaut. Unterstützt von zertifizierten Qualitätsmanagementsystemen setzen wir diese Strategie konsequent um – zum Wohle unserer Umwelt, unserer Mitarbeitenden und unseres Unternehmens. Darüber hinaus haben wir die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen in unsere strategische Planung integriert und deren Inhalte in unserem Nachhaltigkeitsbericht verankert. Dies bietet uns einen klaren und international anerkannten Handlungsrahmen.



Nachhaltigkeit gestalten – heute für morgen handeln

Digitalisierung als Hebel für Nachhaltigkeit

Unsere Vision ist es, unsere führende Position im Markt für Intralogistik in unseren Zielmärkten nachhaltig auszubauen und ein gesundes, eigenfinanziertes Wachstum zu erzielen. Eine Schlüsselrolle spielt dabei die Digitalisierung. Sie eröffnet uns nicht nur neue Möglichkeiten, sondern hilft uns auch, Ressourcen effizienter zu nutzen. Insbesondere in der Produktion setzen wir digitale Tools ein, um Abläufe nachhaltiger zu gestalten.

Die Investition in unsere hochmoderne Fertigung war eines der strategisch wichtigen Eckpfeiler, um einem nachhaltigen Wachstum gerecht zu werden. Die Digitalisierung verändert jedoch nicht nur die Produktion, sondern auch Planungs-, Beratungs- und Verwaltungsprozesse. Unsere Kunden profitieren davon, dass wir nicht nur hochwertige Lösungen anbieten, sondern diese gezielt den Bedürfnissen unserer anpassen und integrieren können.

Nachhaltigkeit lebt vom Engagement der Menschen

Ein entscheidender Faktor für den Erfolg nachhaltiger Konzepte ist der Mensch. Nachhaltiges Handeln lässt sich nicht durch Vorschriften erzwingen – es muss Teil der Unternehmenskultur sein. Bei Stöcklin Group ist dieser Gedanke fest verankert. Unsere Mitarbeitenden leben die Prinzipien der Nachhaltigkeit tagtäglich. Wir ermutigen auch unsere Partner, wie z. B. Lieferanten, sich an klar definierte Nachhaltigkeitskriterien zu halten.



Nachhaltigkeit gestalten – heute für morgen handeln



Die aktive Einbindung aller Beteiligten ist uns besonders wichtig. Als regional verwurzeltes Unternehmen legen wir grossen Wert darauf, eine gemeinsame Bewusstseinsbildung für nachhaltige Themen zu fördern. Dies erreichen wir durch zahlreiche Projekte und Massnahmen, die darauf abzielen, die Auswirkungen unserer Aktivitäten auf Umwelt und Klima so gering wie möglich zu halten. Unser Ziel ist klar: einen positiven Beitrag für heutige und zukünftige Generationen zu leisten.



Unsere Ziele für die Zukunft

Beitrag zu den UN-Nachhaltigkeitszielen (SDGs)

Die Stöcklin Group orientiert sich in ihrer Nachhaltigkeitsstrategie an den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN Sustainable Development Goals – SDGs). Als innovativer Intralogistikanbieter und verantwortungsvoller Arbeitgeber leisten wir zu ausgewählten Zielen einen konkreten, nachvollziehbaren Beitrag.

SDG 4 – Hochwertige Bildung

Die Förderung von Bildung und Qualifikation ist ein zentrales Anliegen unseres Unternehmens. Als Ausbildungsbetrieb investieren wir gezielt in

die nächste Generation von Fachkräften – sowohl im gewerblich-technischen als auch im kaufmännischen Bereich. Unsere Auszubildenden erhalten nicht nur fundiertes Fachwissen, sondern auch Einblicke in nachhaltige Arbeitsweisen und zukunftsorientiertes Denken. Weiterbildungsangebote für Mitarbeitende runden unser Engagement für lebenslanges Lernen ab.

SDG 5 – Geschlechtergleichstellung

Wir setzen auf Vielfalt und fördern die Gleichstellung aller Mitarbeitenden – durch faire Personalentwicklung, transparente Strukturen und gezielte Förderung von Frauen in Technik und Führung.

SDG 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Wir schaffen sichere und faire Arbeitsbedingungen, fördern interne Entwicklungsmöglichkeiten und verbinden nachhaltiges Wachstum mit sozialer Verantwortung. Die Vereinbarkeit von Beruf, Gesundheit und Weiterentwicklung steht dabei im Fokus.

SDG 9 – Industrie, Innovation und Infrastruktur

Unsere innovativen Intralogistiksysteme verbinden Technologie mit Nachhaltigkeit – durch energieeffiziente Prozesse, moderne Automatisierung und Digitalisierung.



Unsere Ziele für die Zukunft

SDG 12 – Verantwortungsvoller Konsum- und Produktionsmuster

Unsere Produkte und Prozesse sind auf Effizienz, Langlebigkeit und Ressourcenschonung ausgelegt – vom Design bis zur Entsorgung. Wir achten intern auf Kreislaufwirtschaft und nachhaltigen Materialeinsatz.

SDG 13 – Massnahmen zum Klimaschutz

Durch energieoptimierte Betriebsführung, bewusste Ressourcennutzung und den Einsatz klimafreundlicher Technologien leisten wir einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.

SDG 15 – Leben an Land

Mit firmeneigenen Bienenvölkern fördern wir aktiv die Artenvielfalt auf unserem Betriebsgelände. Durch die Bestäubung heimischer Pflanzen leisten die Bienen einen Beitrag zum Schutz lokaler Ökosysteme.

SDG 17 – Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Wir kooperieren mit Schulen, Hochschulen, Partnern und Netzwerken, um nachhaltige Entwicklung gemeinsam voranzutreiben – regional und branchenübergreifend.

Fazit:

Die SDGs sind für die Stöcklin Group nicht nur ein globaler Rahmen, sondern eine konkrete Handlungsgrundlage. Ob durch Ausbildung, Innovation, Umweltprojekte oder faire Arbeit – wir übernehmen Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft.



Nachhaltigkeit – Leitbild der Zukunft

Die konsequente und transparente Kommunikation mit unseren Stakeholdern ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie der Stöcklin Group. Dies gilt insbesondere für das Thema Nachhaltigkeit, das für uns zum Leitbild unseres Handelns geworden ist. Der Übergang zu einer nachhaltigen Gesellschaft zählt zu den grössten Herausforderungen unserer Zeit. Vor diesem Hintergrund spielt Nachhaltigkeit in der strategischen Ausrichtung und operativen Umsetzung unseres Unternehmens eine entscheidende Rolle. Sie ergänzt unsere Kernkompetenzen in der Entwicklung innovativer Intra-logistiklösungen, modernster Fertigungstechnik, Qualität und Kosteneffizienz.

In unserem Nachhaltigkeitsleitbild bekennen wir uns klar zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Nachhaltigkeit verstehen wir als einen dynamischen, kontinuierlichen Prozess, der durch technologische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen geprägt wird. Deshalb setzen wir auf einen offenen Dialog und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern. Gemeinsam

legen wir konkrete, evaluierbare Nachhaltigkeitsziele fest, entwickeln diese weiter und passen sie bei Bedarf an neue Rahmenbedingungen an.

Systematische Analyse für eine nachhaltige Zukunft

Die Stöcklin Group hat im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsstrategie eine umfassende Wesentlichkeitsanalyse gestartet, um zentrale Themen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) zu identifizieren. Dieser Prozess legt die Grundlage für zielgerichtete Massnahmen und Investitionen in nachhaltige Initiativen.

In einem ersten Schritt führte die Sustainability Group eine vorläufige Analyse durch, um zentrale ESG-Themen zu ermitteln, die für unser Unternehmen und unsere Stakeholder von Bedeutung sind. Diese Prioritäten dienen als Leitfaden für unsere strategischen Entscheidungen und unser Engagement im Bereich Nachhaltigkeit. Im nächsten Schritt wird ein Workshop zur sogenannten „doppelten Wesentlichkeit“ durchgeführt, bei dem auch alle Vorstandsmitglieder aktiv

mitwirken. In diesem Dialog bewerten wir sowohl die internen Auswirkungen unseres Handelns (Inside-Out) als auch externe Einflüsse auf unsere Geschäftstätigkeit (Outside-In). Dabei stehen Themen im Fokus, die für den langfristigen Erfolg unseres Unternehmens besonders relevant sind. Die Ergebnisse werden in einer Wesentlichkeitsmatrix visualisiert, die als Entscheidungsgrundlage für unsere ESG-Strategie dient.

60%

Konnten wir in den letzten 10 Jahren unseren ökologischen Fussabdruck reduzieren.

Einbindung der Stakeholder – gemeinsam Ziele definieren

Ein zentraler Bestandteil unserer Analyse ist die Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern. Dazu zählen unsere Mitarbeitenden, Schlüssellieferanten, Kunden und Aktionäre. Durch Workshops, Umfragen oder eine Kombination beider Methoden werden ihre Perspektiven und Prioritäten systematisch erfasst. Diese Einbindung ist essenziell, um eine ganzheitliche und praxisnahe ESG-Strategie zu entwickeln.

Ein klar strukturierter Prozess zur Wesentlichkeitsbewertung

Unser Ansatz zur Erstellung der Wesentlichkeitsmatrix basiert auf vier Kernschritten:

Identifikation: Wir erfassen interne und externe Stakeholdergruppen.

Datenerhebung: Wir analysieren die Relevanz von ESG-Themen für jede Anspruchsgruppe.

Priorisierung: Die Themen werden nach ihrer Auswirkung und Bedeutung für unsere Stakeholder geordnet.

Visualisierung: Die Ergebnisse werden in einer Wesentlichkeitsmatrix zusammengefasst.

Das Resultat ist ein präzises Werkzeug, das es dem Vorstand ermöglicht, Ressourcen effektiv zu allokalieren, fundierte Entscheidungen zu treffen und die Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsstrategie klar zu definieren. Die Stöcklin Group setzt damit einen systematischen und zukunftsorientierten Prozess um, der ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung in Einklang bringt und unseren Anspruch an nachhaltige Exzellenz weiter untermauert.



Wirtschaftlicher Erfolg und Stabilität

Dauerhafter wirtschaftlicher Erfolg ist die Grundlage und zugleich das Ziel sämtlicher Aktivitäten der Stöcklin Group. Er schafft die Möglichkeit, unabhängig und flexibel in unternehmerischen Entscheidungen zu agieren, Innovationen in Technik und Digitalisierung voranzutreiben und Rücklagen für wirtschaftlich schwierige Zeiten zu bilden. Um unsere Position als einer der führenden Anbieter von Intralogistiklösungen weiter zu festigen, erweitern wir kontinuierlich unser Portfolio und entwickeln unser Dienstleistungsangebot stetig weiter.

Mit einem strukturierten Führungs- und Zielsystem steuert Stöcklin ihre Massnahmen gezielt auf die strategischen Unternehmensziele aus. Die dynamischen Entwicklungen in der Intralogistikbranche – insbesondere durch das Wachstum des E-Commerce und die steigenden Anforderungen an flexible, effiziente Lieferketten – sehen wir sowohl als Herausforderung als auch als Chance. Um diesen Wandel aktiv mitzugestalten, entwickeln wir passgenaue Strategien, die uns ermöglichen,

innovative Lösungen zu schaffen, während wir gleichzeitig die bestehenden Kundenbeziehungen und Serviceangebote uneingeschränkt bewahren.



Digitalisierung als Schlüssel

Die Digitalisierung prägt die Zukunft der Intralogistik und ist ein zentraler Baustein der Nachhaltigkeitsstrategie der Stöcklin Group. Durch den Einsatz moderner Technologien optimieren wir nicht nur Prozesse, sondern schaffen auch einen signifikanten Beitrag zur Ressourcenschonung und Effizienzsteigerung in der Lieferkette.

Digitale Workflows ermöglichen eine nahtlose Integration von Prozessen und minimieren Fehler durch automatisierte Datenerfassung und Verarbeitung. Intern setzen wir auf prozessorientierte Softwarelösungen, die Transparenz und Nachverfolgbarkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette gewährleisten.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der intelligenten Vernetzung unserer Systeme. Echtzeit-Datenanalysen unterstützen eine präzise Planung und Steuerung von Arbeitsabläufen und ermöglichen eine ressourceneffiziente termingerechte Auftragsabarbeitung.

Neben den Chancen der Digitalisierung behalten wir die damit verbundenen Herausforderun-



gen im Blick. Der wachsende Energiebedarf für IT-Infrastruktur wird durch den Einsatz energieeffizienter Server und nachhaltiger Energiequellen kompensiert. Um die Datensicherheit zu gewährleisten, evaluieren wir kontinuierlich die eingesetzten Systeme und setzen auf eine enge Zusammenarbeit mit externen Datenschutzexperten.

Mit diesen Initiativen verbindet die Stöcklin Group digitale Transformation und Nachhaltigkeit, um innovative und zukunftsfähige Lösungen für die Intralogistikbranche zu schaffen.



Nachhaltigkeit im Bereich Fahrzeuge und Spedition

Im Rahmen unserer kontinuierlichen Bemühungen um eine umweltfreundlichere und ressourcenschonende Logistik legen wir besonderen Wert auf nachhaltige Transportlösungen – sowohl im Nah- als auch im Fernverkehr.

Ein zentraler Bestandteil unserer Logistikstrategie ist der konsequente Einsatz **nachhaltiger Verpackungsmittel**. Wo immer möglich, verwenden wir recycelbare oder wiederverwendbare Materialien, um Verpackungsabfälle zu minimieren und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette zu reduzieren.

Zur **Effizienzsteigerung im Transport** und Reduktion der CO₂-Emissionen optimieren wir unsere Transportplanung laufend. Unser Ziel ist es, **Leerfahrten zu vermeiden** und eine **maximale LKW-Auslastung** zu gewährleisten. Durch eine intelligente Tourenplanung, enge Abstimmung mit unseren Logistikpartnern und die Bündelung von Sendungen erreichen wir eine möglichst hohe Effizienz im Strassengüterverkehr.

Im internationalen Warenverkehr achten wir gezielt darauf, **Luftfracht auf ein Minimum zu reduzieren**. Wann immer es möglich ist, wählen wir umweltfreundlichere Transportalternativen. Besonders im Überseeverkehr setzen wir auf den kombinierten Verkehr: Waren, die in die Seehäfen exportiert werden, transportieren wir bevorzugt **per Binnenschiff (Barge) über den Rhein** – eine emissionsärmere und staufreie Alternative zum klassischen LKW-Verkehr.

Für Transporte auf der Strasse setzen wir zunehmend auf Fahrzeuge mit **modernster Euro-Norm-Technologie**. Unsere Flotte und die unserer Spediteure wird kontinuierlich auf den Einsatz von Fahrzeugen mit der neuesten **Euro VI-Norm** umgestellt. Zusätzlich investieren wir gezielt in **Elektrofahrzeuge**, insbesondere für innerbetriebliche Transporte und Kurzstrecken im urbanen Raum.

Um diese Entwicklung zu unterstützen, haben wir **Ladestationen für Elektrofahrzeuge** an

unserem Standort in Laufen installiert. Diese stehen sowohl dem firmeneigenen Fuhrpark als auch unseren Mitarbeitenden zur Verfügung, um den Umstieg auf Elektromobilität aktiv zu fördern.

Durch diese Massnahmen leisten wir einen konkreten Beitrag zur **Dekarbonisierung der Lieferkette**, zur Reduktion lokaler Emissionen und zur Stärkung einer zukunftsfähigen, verantwortungsvollen Logistik.

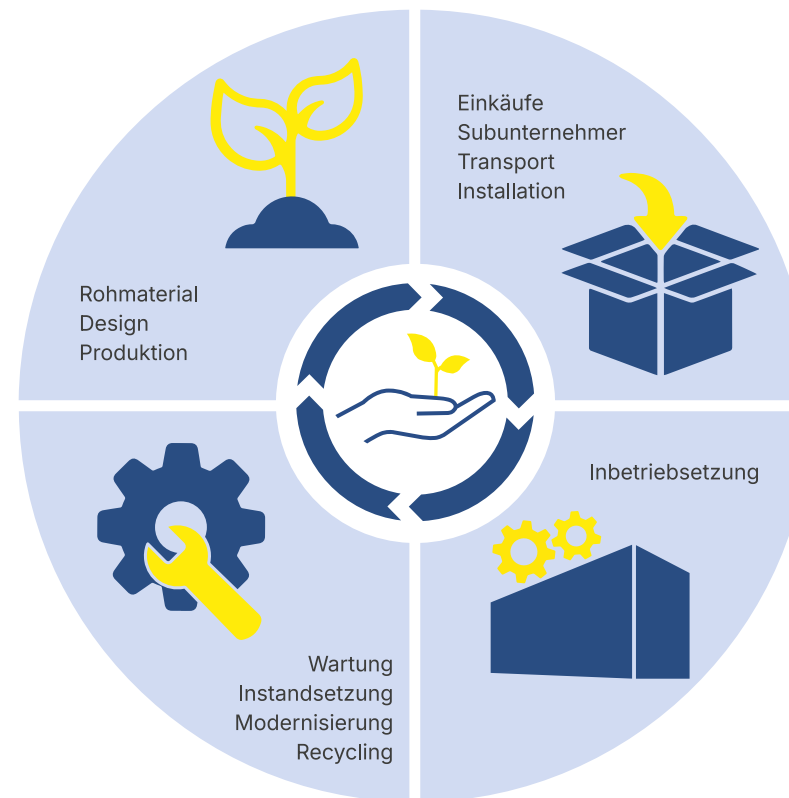


Nachhaltiger Materialeinsatz und Förderung der Kreislaufwirtschaft

Die effiziente Nutzung von Materialien und die Umsetzung einer Kreislaufwirtschaft sind zentrale Bestandteile unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Durch gezielte Massnahmen minimieren wir den Einsatz von Verpackungsmaterialien, erhöhen den Anteil an recycelten Werkstoffen in unseren Produkten und optimieren unsere Abfallprozesse kontinuierlich.

Im Hinblick auf die steigenden regulatorischen Anforderungen entwickeln wir ein ganzheitliches Konzept für eine nachhaltige Materialbewirtschaftung. Dabei setzen wir auch auf innovative Lösungen wie Mietmodelle, die die Lebensdauer unserer Produkte verlängern, Ressourcen schonen und gleichzeitig unseren Kunden flexible Nutzungsmöglichkeiten bieten.

Mit diesen Initiativen stärkt die Stöcklin Group nicht nur ihre Position als verantwortungsvoller Akteur in der Intralogistik, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung des ökologischen Fussabdrucks entlang der gesamten Wertschöpfungskette.





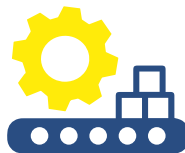
Produkt-Lifecycle

Die Stöcklin Group engagiert sich für einen nachhaltigen Produktkreislauf, der Ressourcen schont und Umweltbelastungen reduziert. Unser Ziel ist es, über den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte hinweg nachhaltige Lösungen zu schaffen – von der Entwicklung bis zur Wiederverwertung.



Nachhaltiges Design und langlebige Produkte

Bereits in der Entwicklungsphase legen wir Wert auf ressourcenschonendes Design und die Verwendung hochwertiger Materialien, die eine lange Lebensdauer unserer Produkte gewährleisten. Modular aufgebaute Systeme ermöglichen eine einfache Wartung und Reparatur, was die Lebenszyklen zusätzlich verlängert.



Effiziente Produktion und Logistik

Unsere Produktionsprozesse sind auf Energieeffizienz und Abfallvermeidung ausgerichtet. Wir optimieren die Nutzung von Rohstoffen und setzen auf kurze, klimafreundliche Transportwege, um unsere Umweltbilanz zu verbessern.



Wiederverwendung und Recycling

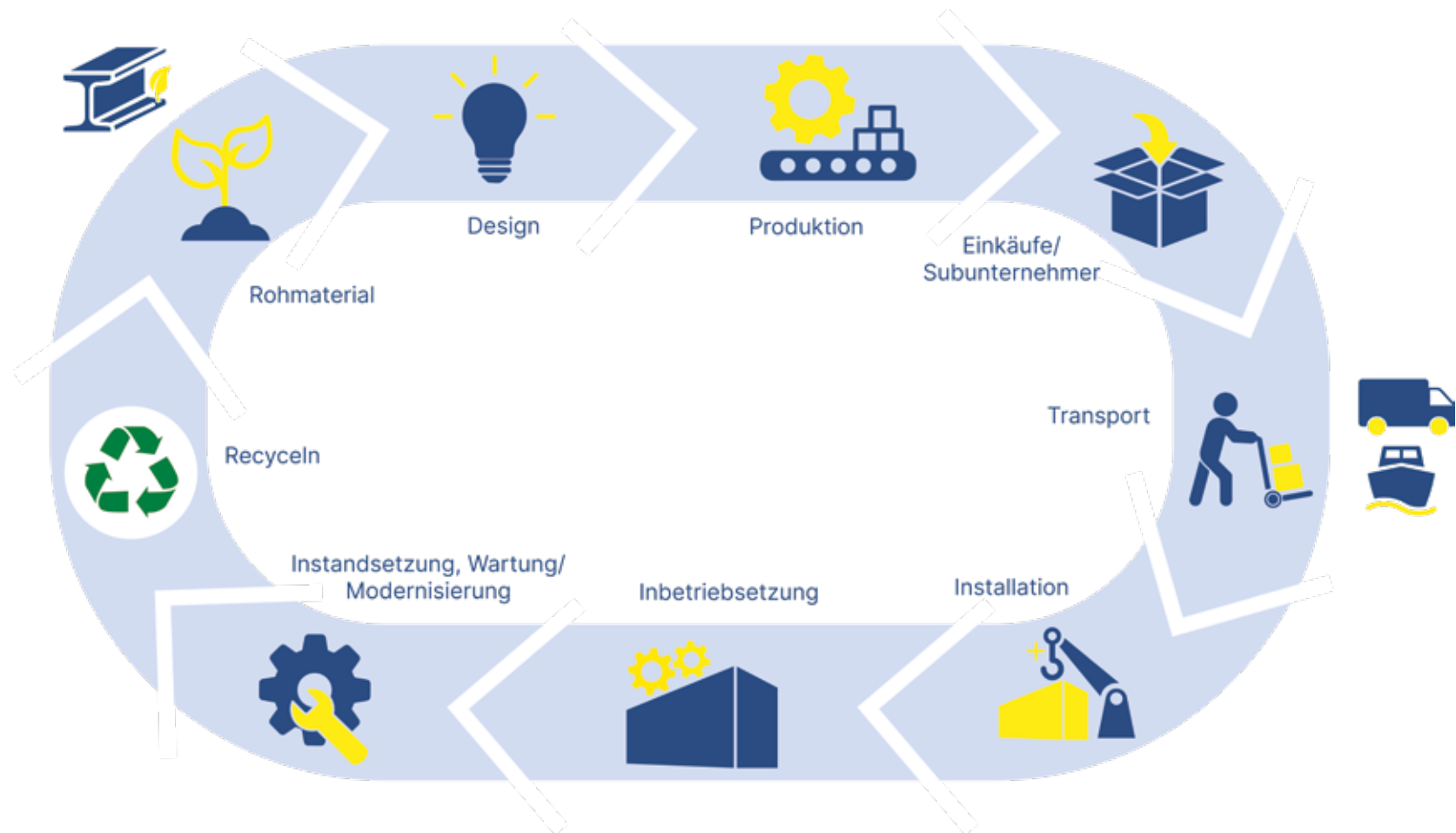
Am Ende des Produktlebenszyklus fördern wir die Rücknahme und Wiederverwendung von Komponenten. Wo dies nicht möglich ist, stellen wir durch Recycling sicher, dass wertvolle Materialien erneut in den Kreislauf eingebracht werden.



Partnerschaft für Nachhaltigkeit

Wir arbeiten eng mit unseren Kunden und Lieferanten zusammen, um nachhaltige Praktiken entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu fördern. So schaffen wir gemeinsam zukunftsfähige Lösungen, die den Anforderungen einer Kreislaufwirtschaft gerecht werden. Ein nachhaltiger Produktkreislauf ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Engagements für eine ressourcenschonende und verantwortungsvolle Intralogistik.

Von der Beschaffung zum Recyclen – eine runde Sache



Nachhaltiger Neubau – zukunftsorientierte Infrastruktur mit ökologischer Verantwortung

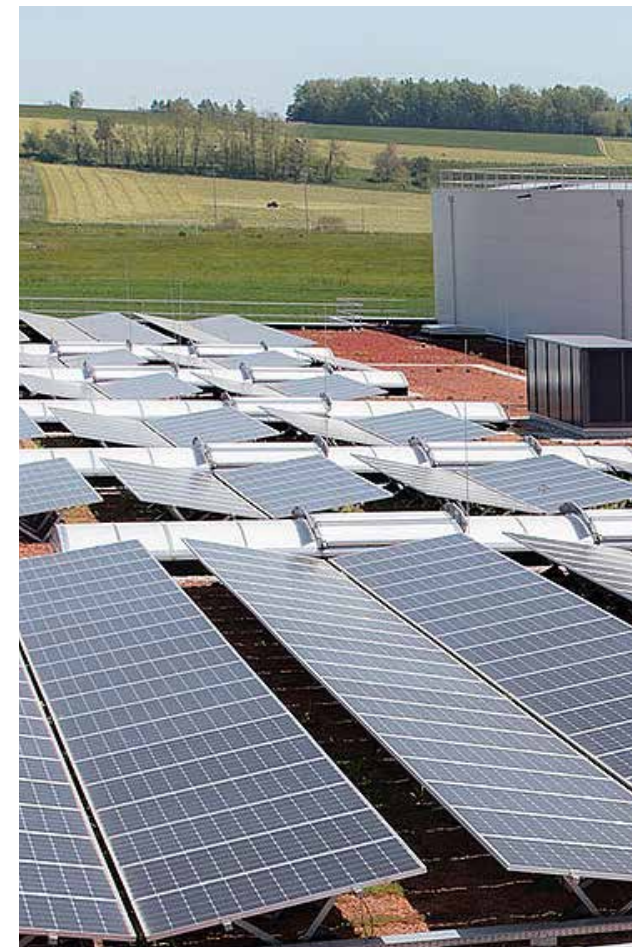
Mit dem Neubau unseres Firmenareals setzen wir ein klares Zeichen für nachhaltige Entwicklung und energieeffizientes Bauen. Auf einer Fläche von 34'000 m² entstand ab November 2018 ein moderner Gebäudekomplex, dessen Bezug im Mai 2020 erfolgte. Bereits in der Planungsphase wurde grosser Wert auf Umweltverträglichkeit, Energieeffizienz und moderne Gebäudetechnologie gelegt.

Die Gebäude bestehen aus einem Massivbau (Beton) mit Glas-/Metallfassade sowie einem Stahlbau mit Sandwichpaneel-Fassade. Das Flachdach wurde extensiv begrünt, was zur Verbesserung des Mikroklimas sowie zur Rückhaltung von Regenwasser beiträgt. Eine Dachterrasse ergänzt die Architektur und steigert die Aufenthaltsqualität für Mitarbeitende.

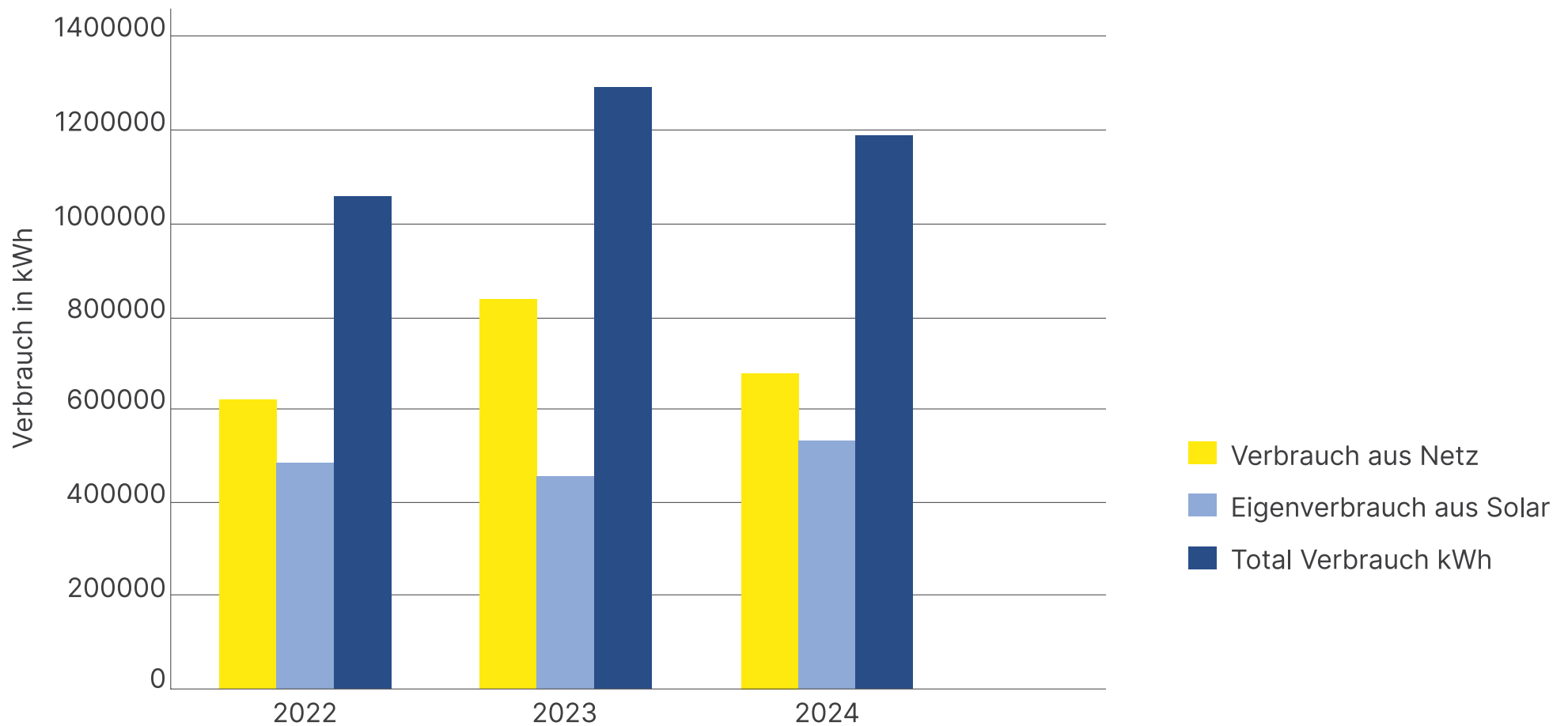
Die Energieversorgung basiert auf einem durchdachten, nachhaltigen Konzept

- Erdwärme deckt 50–80 % der Heizleistung und 100 % der Kühlung über 60 Erdsonden ab.
- Für Spitzenlasten bei der Heizung wird ergänzend Erdgas eingesetzt.
- Eine leistungsstarke Photovoltaik-Anlage mit über 850 kWp versorgt die Produktionshalle, das Bürogebäude und das Hochregallager mit sauberem Solarstrom.

Mit dieser Investition in eine energieeffiziente, zukunftsgerichtete Infrastruktur leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von CO₂-Emissionen und zur nachhaltigen Ressourcennutzung – ganz im Sinne des "Environmental"-Schwerpunkts unserer ESG-Strategie.



Stromverbrauch ab 2022



Reduktion von Umweltbelastungen durch eigene Abwasservorbehandlungsanlage

Ein verantwortungsvoller Umgang mit natürlichen Ressourcen ist ein zentraler Bestandteil unseres Nachhaltigkeitsverständnisses. Mit unserer internen Abwasservorbehandlungsanlage leisten wir einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz und zur Einhaltung gesetzlicher Umweltstandards.

Jährlich werden rund 29'000 Liter Abwasser in unserer Anlage vorbehandelt, bevor sie dem kommunalen Abwassersystem zugeführt werden. Durch gezielte Filtration und die Abscheidung von Schadstoffen wie Ölen, Fetten und feinen Partikeln wird sichergestellt, dass die Umweltbelastung auf ein Minimum reduziert wird.

Diese Massnahme unterstützt unser Engagement im Bereich «Environmental» der ESG-Kriterien und zeigt, wie technische Lösungen helfen können, betriebliche Prozesse nachhaltiger zu gestalten. Die kontinuierliche Wartung und Überwachung der Anlage gewährleisten eine zuverlässige Funktion und tragen zur Schonung der regionalen Wasserressourcen bei.

Ressourcenschonung durch fachgerechte Abfallentsorgung und Recycling

Ein zentraler Bestandteil unserer Umweltstrategie ist die konsequente Trennung und fachmännische Entsorgung von Abfällen. Durch diese Massnahmen stellen wir sicher, dass wertvolle Materialien wie Metalle, Kunststoffe, Elektronikkomponenten oder Verpackungsmaterialien nicht als Abfall verloren gehen, sondern dem Wertstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Unsere Mitarbeitenden sind im sorgfältigen Umgang mit Abfällen geschult und trennen sämtliche Materialien nach klar definierten Vorgaben. Die Entsorgung erfolgt in Zusammenarbeit mit zertifizierten Fachbetrieben, die die wiederverwertbaren Stoffe professionell aufbereiten und dem Recycling zuführen.

Auf diese Weise tragen wir aktiv zur Ressourcenschonung, zur Reduktion des ökologischen Fussabdrucks und zur Förderung einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft bei – ein wichtiger Beitrag zum "Environmental"-Aspekt unserer ESG-Verantwortung.

148'181 kg

Davon Sonderabfälle 64'662 kg
& übrige Abfälle 83'519 kg

Klimaschutz und Energiemanagement

Der Klimaschutz ist ein zentraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie der Stöcklin Group. Als Anbieter innovativer Intralogistiklösungen tragen wir Verantwortung für die Reduzierung von Treibhausgasemissionen entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette und setzen gezielt Massnahmen ein, um unseren ökologischen Fussabdruck zu minimieren.

Eine der grössten Hebel liegt in der Optimierung der Energieeffizienz. Wir investieren kontinuierlich in moderne, energiearme Technologien für unsere Systeme und Anlagen, um den Energieverbrauch in unseren eigenen Prozessen und den Lösungen für unsere Kunden zu senken. Intelligente Steuerungssysteme und energieoptimierte Fördertechniken reduzieren den Energiebedarf bei gleichzeitig hoher Leistungsfähigkeit.

In unseren Betriebsabläufen achten wir darauf, Ressourcen möglichst schonend einzusetzen. Dies umfasst die Optimierung der Materialauswahl hin zu leichteren, langlebigen und recycelbaren Materialien sowie die Minimierung von Produktionsabfällen. Durch die Analyse und

Verbesserung von Transportwegen innerhalb der Lieferkette tragen wir zur Verringerung der CO₂-Emissionen bei.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Integration energieeffizienter Lager- und Transportsysteme bei unseren Kunden. Automatisierte Lösungen, die sowohl den Platzbedarf als auch den Energieverbrauch reduzieren, bieten greifbare Vorteile. Gleichzeitig beraten wir unsere Kunden zu energieeffizienten Betriebsweisen und entwickeln gemeinsam Lösungen, die langfristig Emissionen und Betriebskosten senken.

Unser Ansatz geht über technologische Innovation hinaus: Wir schaffen ein Bewusstsein für klimafreundliches Handeln auf allen Ebenen des Unternehmens und fördern einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Ressourcen. Mit diesen Massnahmen leistet Stöcklin einen substanziellen Beitrag zum Klimaschutz und entwickelt nachhaltige Lösungen für eine zukunftsfähige Intralogistik.



Attraktiver Arbeitgeber

Ausbildung, Entwicklung und Wohlbefinden im Fokus

Um den wachsenden Herausforderungen auf dem Arbeitsmarkt zu begegnen, setzen wir auf kontinuierliche Ausbildung, gezielte Förderung und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Als moderner Arbeitgeber bietet die Stöcklin Group flexible Arbeitsmodelle, attraktive Zusatzleistungen und klare Karriereperspektiven. Ein Schwerpunkt liegt auf unseren Programmen zur Aus- und Weiterbildung, die individuell auf die Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden abgestimmt sind. Diese Massnahmen fördern sowohl die persönliche als auch die fachliche Weiterentwicklung und stärken unsere Position als zukunftsorientierter Arbeitgeber.

Unsere Programme zur Aus- und Weiterbildung sowie Massnahmen zur Talentförderung sorgen dafür, dass wir nicht nur bestehende Fachkräfte halten, sondern auch neue Talente gewinnen. Die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden sind uns ein besonderes Anliegen. Ergonomisch gestaltete Arbeitsplätze und ein firmeneigenes Restaurant mit frisch zubereiteten, gesunden und lokal bezogenen Speisen

tragen zu einer positiven Arbeitsatmosphäre bei. Für eine nachhaltige Mobilität bieten wir zahlreiche Anreize: Unsere Standorte sind gut an den öffentlichen Verkehr angebunden, und Mitarbeitende können von vergünstigten Job-Tickets profitieren. Zudem stehen kostenfreie Parkplätze mit Ladestationen für Elektrofahrzeuge und sichere Unterstände für Fahrräder zur Verfügung. Mit diesen Massnahmen schafft Stöcklin ein Arbeitsumfeld, das nicht nur die individuellen Bedürfnisse ihrer Mitarbeitenden berücksichtigt, sondern auch einen Beitrag zu einer nachhaltigen und verantwortungsvollen Arbeitskultur leistet.



Weltweit tätiges, finanziell stabiles und innovationsorientiertes Familienunternehmen



Positives wertschätzendes Arbeitsumfeld



Flexible Arbeitszeiten, > 25 Urlaubstage



Aktive Förderung von Rotation und Weiterbildung



Attraktives Vergütungs- und Sozialleistungspaket

Aus- und Weiterbildungen 2024



Schulungskosten (CHF)

Extern: 55'911.40
Intern: 16'590.95



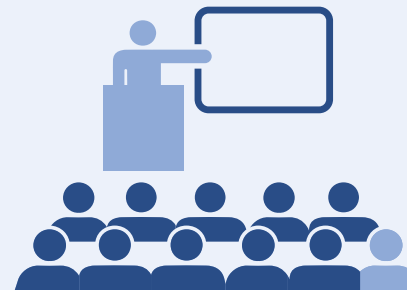
Teilnehmerzahl

Extern: 54
Intern: 228



Durchgeführte Schulungen (h)

Extern: 650
Intern: 410.95



Anzahl durchgeführte Schulungen

Extern: 7
Intern: 29

Sicherheit und Gesundheit als Grundlage nachhaltiger Arbeit

Die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeitenden hat bei Stöcklin höchste Priorität. Mit einem firmeneigenen Sicherheitskonzept und einem soliden Arbeitssicherheitssystem nach ASA Richtlinien schaffen wir die Grundlage für ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld. Dieses System basiert auf klar definierten Prozessen, regelmässigen Gefährdungsbeurteilungen sowie kontinuierlicher Schulung und Sensibilisierung aller Mitarbeitenden.

Unsere Sicherheitsorganisation überwacht laufend die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben sowie interner Standards. Präventive Massnahmen wie die Bereitstellung persönlicher Schutzausrüstung, ergonomisch optimierte Arbeitsplätze und regelmässige Notfallübungen sind fest in unserem Alltag verankert.

So tragen wir aktiv zur sozialen Dimension unserer ESG-Verantwortung bei – denn nachhaltiges Handeln bedeutet für uns nicht nur Umwelt- und Ressourcenschutz, sondern auch die Fürsorge für die Menschen, die täglich zum Erfolg unseres Unternehmens beitragen.



Compliance – Verantwortung und Integrität in der Intralogistik

Bei der Stöcklin Group steht verantwortungsvolles Handeln im Mittelpunkt. Wir orientieren uns an hohen Standards für Integrität, Transparenz und Fairness, um das Vertrauen unserer Mitarbeitenden, Kunden und Partner zu stärken. Unser Verhaltenskodex gibt klare Orientierung für ethisches Handeln in Bereichen wie Antikorruption, Datenschutz und faire Arbeitsbedingungen. Dabei setzen wir auf eine offene Unternehmenskultur, die verantwortungsbewusstes Verhalten in den Alltag integriert.

Nachhaltigkeit ist für uns ein wesentlicher Bestandteil von Integrität. Mit umweltfreundlichen Lösungen und der Förderung sozialer Standards in unseren Lieferketten tragen wir aktiv zu einer nachhaltigen Intralogistik bei. Unser Ziel ist es, verantwortungsvolles Handeln mit wirtschaftlichem Erfolg zu verbinden und so eine langfristige, positive Entwicklung für unser Unternehmen und unsere Umwelt zu ermöglichen.



Verantwortung übernehmen und diese konsequent umsetzen - das ist unser Credo bei Stöcklin.

Daniela Weiss
Group General Counsel / Vice President

Nachhaltige Partnerschaften

Zusammenarbeit mit dem Bürgerspital Basel (BSB)

Seit über 20 Jahren pflegt Stöcklin eine Zusammenarbeit mit dem BSB, einer Einrichtung, die Menschen mit Beeinträchtigung sinnstiftende Arbeitsplätze bietet. In diesem geschützten Arbeitsumfeld werden unter fachkundiger Betreuung anspruchsvolle Tätigkeiten wie die Konfektionierung von Kabeln und die Herstellung von Kabelbäumen für Stöcklin übernommen.

Mit einem jährlichen Auftragsvolumen von rund CHF 250'000 bis 300'000.- leisten wir nicht nur einen wirtschaftlichen Beitrag, sondern stärken insbesondere den sozialen Aspekt unserer ESG-Verantwortung. Durch diese Partnerschaft fördern wir aktiv die gesellschaftliche Teilhabe und Integration von Menschen mit Beeinträchtigung in die Arbeitswelt.

Diese Zusammenarbeit steht exemplarisch für unser Engagement im Bereich "Social" des

ESG-Ansatzes: Wir setzen uns dafür ein, langfristige, inklusive Arbeitsbeziehungen aufzubauen und so soziale Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung in der Region zu fördern.

Weitere wertvolle Kooperationen im sozialen Bereich

- BSB Fertigung & Technik, Basel (Kabelstränge Umsatz ca. 250'000 – 300'000/Jahr)
- VEBO Breitenbach und Oensingen (Montage und mechanische Bearbeitung)



Bild: Bürgerspital Basel (BSB)

Mit Langlebigkeit nachhaltig erfolgreich

Im Interview mit Damaris Grütter

Frau Grütter, wo fängt für die Stöcklin Group Nachhaltigkeit an?

Für uns beginnt Nachhaltigkeit dort, wo wir aktiv Einfluss nehmen können. Wir sind der Überzeugung, dass Nachhaltigkeit auf allen Ebenen gelebt werden muss, um wirklich positive Auswirkungen auf die Zukunft zu erzielen. Bereits seit 2010 steht bei uns das Thema Green Logistics auf der Agenda. Die Planung und der Bau unseres innovativen und nachhaltigen Technologie-Centers in Laufen, das im Juni 2020 fertiggestellt wurde, bot die Gelegenheit, das Thema ganzheitlich für Produktion, Gebäude, Infrastruktur und Mitarbeiter anzugehen und umzusetzen. Der gesamte Maschinenpark wurde erneuert und modernste, nachhaltige Produktionsprozesse implementiert. Dies ermöglichte eine deutliche Verbesserung der Arbeitsergonomie für die Mitarbeiter sowie ein konsequent gelebtes internes Nachhaltigkeitsmanagement.

Wie reduzieren Sie den CO₂-Fussabdruck Ihrer Kunden, wie jenen Ihrer eigenen Standorte?

Zuerst helfen wir unseren Kunden zu verstehen, welche intralogistischen Abläufe ihren ökologischen Fussabdruck beeinflussen können und zeigen ihnen, welche Einsparungen möglich sind, wenn sie auf alternative Materialien wie Green Steel oder Holz für ihr Lager setzen. Selbstverständlich spielen bei so hochkomplexen Logistiklösungen nicht nur die verwendeten Materialien eine Rolle. Auch die Lagerstrategie, die Nutzung von Bremskräften (Rekuperation) und intelligente Prozesse sind entscheidend, um Energie effizient zu nutzen. Dank dieser Massnahmen können unsere Kunden bis zu 20 % ihres Energiebedarfs senken. Wir beraten unsere Kunden auch bei der Nutzung erneuerbarer Energien, da wir selbst an unserem Hauptstandort in Laufen auf Solarenergie und Erdsonden für den Wärme-Kälte-Austausch setzen. Mit dem Einzug in unseren neuen



Nachhaltigkeit beginnt für uns da, wo wir Einfluss nehmen können.

Damaris Grütter, Group CMO und Nachhaltigkeitsbotschafterin

Standort in Laufen konnten wir unsere Energiebilanz um 60 % reduzieren, was eine bemerkenswerte Zahl ist, auf die wir stolz sind.

Sie legen bei der Entwicklung neuer Produkte Wert auf Ressourceneffizienz – was bedeutet das konkret?

Bei der Entwicklung neuer Produkte legen wir grossen Wert auf Ressourceneffizienz, was in mehreren Bereichen konkret zum Tragen kommt. Wir wählen Materialien aus, die umweltfreundlich und nachhaltig sind, wie zum Beispiel recyceltes oder recycelbares Material, Green Steel oder Holz aus zertifizierten Quellen. Unser Designprozess ist darauf ausgelegt, Materialabfälle zu minimieren und die Lebensdauer unserer Produkte zu maximieren. Dies umfasst modulare Designs, die Reparaturen und Upgrades erleichtern, sowie die Optimierung von Produktabmessungen, um den Materialeinsatz zu reduzieren.

Bei der Produktion unserer Produkte setzen wir auf energieeffiziente Prozesse und Technologien. Dies beinhaltet den Einsatz moderner Maschinen, die weniger Energie verbrauchen, und die Nutzung von Energie, die aus regenerativen Quellen wie Solarenergie stammt. Wir

implementieren Lean-Manufacturing-Prinzipien, um Ressourcenverschwendung in der Produktion zu vermeiden. Durch kontinuierliche Verbesserung und Automatisierung reduzieren wir den Energie- und Materialverbrauch und steigern die Effizienz. Wir optimieren unsere Logistikketten, um Transportwege zu verkürzen und die damit verbundenen Emissionen zu verringern. Wo möglich, setzen wir auf lokale Lieferanten und nutzen umweltfreundliche Verpackungsmaterialien.

Wir entwickeln unsere Produkte so, dass sie den Ansprüchen unserer Kunden von heute wie auch von morgen entsprechen und skalierbar sind. Am Ende ihres Lebenszyklus können unsere Lösungen entweder modernisiert oder wiederverwertet werden.

Wir schulen unsere Mitarbeiter kontinuierlich in ressourceneffizienten Praktiken und fördern eine Unternehmenskultur, die Nachhaltigkeit in den Vordergrund stellt. Zudem betrachten wir die Bindung unserer Mitarbeiter als wichtigen Beitrag zur Ressourceneffizienz, da das Wissen und

die Expertise unserer langjährigen Mitarbeiter kontinuierlich in unsere Produkte und Dienstleistungen einfließen.

Wir beraten unsere Kunden in ressourceneffizienter Nutzung unserer Produkte und bieten Lösungen an, die ihnen helfen, ihren eigenen Ressourcenverbrauch zu optimieren und ihre Umweltbilanz zu verbessern. Durch diese Massnahmen stellen wir sicher, dass wir nicht nur umweltfreundliche Produkte entwickeln, sondern auch unsere gesamte Wertschöpfungskette nachhaltig gestalten. Ressourceneffizienz bedeutet für uns, dass wir mit weniger mehr erreichen und dabei die Qualität unserer Lösungen nicht beeinträchtigt wird.

Mit Langlebigkeit nachhaltig erfolgreich

Wie wichtig ist Ihnen die Langlebigkeit und Reparierbarkeit Ihrer Produkte?

Das spielt in unserem Nachhaltigkeitsansatz eine entscheidende Rolle. Unsere Lösungen zeichnen sich durch ihre Langlebigkeit aus, was sich in einem stetig wachsenden Kundenstamm im Bereich der Modernisierung widerspiegelt. Auch im Bereich Material Handling, insbesondere bei Staplern, schätzen wir die Reparaturfähigkeit unserer Produkte. Die Investition in qualitativ hochwertige Produkte zahlt sich durch ihre Langlebigkeit aus. Eine genauere Betrachtung der Gesamtbetriebskosten (Total Cost of Ownership) zeigt, dass sich die Anschaffungskosten dank unseres kosteneffizienten After-Sales-Services lohnen.

Die Stöcklin Group engagiert sich als Familienunternehmen auch gesellschaftlich – können Sie uns ein Beispiel nennen?

Innerhalb unseres Sponsorings legen wir grossen Wert auf die Unterstützung regionaler Vereine, insbesondere im Bereich des Jugendsports. Wir glauben fest daran, dass die Förderung junger Talente nicht nur den Sport, sondern auch

die Gemeinschaft stärkt. Darüber hinaus sind wir aktiv in diversen Fachgruppen und wirtschaftlichen Verbänden involviert. Diese Engagements ermöglichen es uns, unser Wissen zu teilen und gleichzeitig von den Erfahrungen anderer zu profitieren. So können wir gemeinsam einen positiven Einfluss auf die Wirtschaft und die Gesellschaft ausüben.

Und abschliessend eine persönliche Frage: Wie leben Sie Nachhaltigkeit in Ihrem Alltag?

In meinem Alltag versuche ich, so weit wie möglich auf Autofahrten zu verzichten. Stattdessen gehe ich zu Fuss oder benutze das Fahrrad. Dies ist ein Wert, den ich auch meinen Kindern vermittle. Durch Bewegung fördern wir unsere Gesundheit und schonen gleichzeitig die Umwelt. Darüber hinaus lege ich grossen Wert auf den Kauf lokaler Produkte und achte besonders auf saisonales Gemüse und Obst. Zuhause setze ich auf nachhaltige Energiequellen: Unser Strom stammt aus unserer Photovoltaikanlage, und für die Heizung nutzen wir Fernwärme. Ich bin auch fest davon überzeugt, dass eine gute Schulbildung nachhaltig ist. Wissen zu

erwerben und es später anzuwenden, sehe ich als Schlüssel zum Erfolg. Nur wenn wir Zusammenhänge verstehen, können wir aktiv Veränderungen bewirken.



Eine Frage der Verantwortung – Biodiversität fördern

Die Stöcklin Group setzt ein kraftvolles Zeichen für den Schutz der Biodiversität und engagiert sich mit Herzblut für eine nachhaltige, zukunftsorientierte Umweltgestaltung. Als verantwortungsbewusstes Unternehmen sind wir überzeugt: Ökologie und Ökonomie müssen keine Gegensätze sein – im Gegenteil, sie ergänzen sich auf sinnvolle Weise.

Ein wertvolles Element unseres Umweltenagements sind unsere eigene Bienenvölker. Unter der fachkundigen Betreuung eines lokalen



Imkers und eines firmeneigenen Projektpaten, sorgen wir dafür, dass sich die Bienen in einem geschützten und naturnahen Umfeld entfalten können. Dabei leisten sie einen wertvollen Beitrag zur lokalen Bestäubung und zur Erhaltung zahlreicher Pflanzenarten.

Die Pflege der Bienenvölker ist für uns weit mehr als ein Symbol: Sie ist Ausdruck unserer Haltung, Verantwortung zu übernehmen und aktiv zum Erhalt natürlicher Kreisläufe beizutragen. Der daraus gewonnene Honig steht sinnbildlich für die enge, harmonische Verbindung zwischen Mensch, Tier und Natur.

Mit diesem Projekt möchten wir nicht nur zur Förderung der Artenvielfalt beitragen, sondern auch das Bewusstsein für den Wert einer intakten Umwelt in unserem Unternehmen und darüber hinaus stärken.

Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft – Stöcklin Group



Die Imkerei zeigt mir, wie wichtig nachhaltiges Handeln auch schon im Kleinen ist.

Stephen Lange, Leiter Verkaufssinnendienst und leidenschaftlicher Hobbyimker

Aktives Sponsoring im regionalen Umfeld

Die Stöcklin Group setzt sich seit vielen Jahren für Sport, Kultur und die Förderung der Logistikbranche ein. Unser breit gefächertes Sponsoring spiegelt unser Engagement für die Gesellschaft und die Werte, die uns am Herzen liegen, wider. Im Sportbereich unterstützen wir regionale Vereine und Initiativen, darunter:

- Die **Kinder-Fussballcamps des SC Dornach**, die wir seit fast 20 Jahren fördern, um den Nachwuchs zu stärken.
- Die **Frauenmannschaft des FC Reinach**, um die Entwicklung des Frauenfussballs voranzutreiben.
- Den **Turnverein SC Dittigen**, der Menschen jeden Alters in Bewegung bringt.
- Die 1. Mannschaft des **FC Aesch**, die mit ihren sportlichen Leistungen beeindruckt.

Auch kulturelles Engagement ist uns wichtig: Mit unserer Unterstützung von **Basel Groove** fördern wir die lokale Kulturszene und leisten einen Beitrag zur Vielfalt des kulturellen Lebens in der Region.

Zusätzlich engagieren wir uns in der Logistikbranche unter anderem als Partner des **Swiss Logistics Hall of Fame Award**, der Persönlichkeiten würdigt, die herausragende Beiträge zur

Entwicklung und Anerkennung der Logistik geleistet haben.

Ob in Sport, Kultur oder Logistik – wir setzen uns aktiv für eine lebendige Gemeinschaft und eine zukunftsfähige Gesellschaft ein.

Stöcklin Group – engagiert für unsere Region und Branche.



Impressum

Herausgeber

Stöcklin Logistik AG
Home of Intralogistics
Wahlenstrasse 161
CH-4242 Laufen

+41 61 705 81 11
info@stoecklin.com
www.stoecklin.com

Vertretungsberechtigte Person

Jürg Frefel, Group CEO

Verantwortlich für den Inhalt

Damaris Grütter, Group CMO
und Nachhaltigkeitsbotschafterin

Stöcklin
Home of Intralogistics

